

Pubertät ist eine Achterbahn der Gefühle

Die Gefühls- und Gedankenwelt pubertierender Jugendlicher wechselt von Welteroberungsphantasien hin zu starken Zukunftsängsten

von maßloser Selbstüberschätzung hin zu kläglicher Hilflosigkeit

von der Suche nach zärtlicher Anlehnung an die Eltern bis hin zur schroffen Zurückweisung

Pubertät heißt Suche und Neuorientierung.

Pubertierende sind auf der Suche nach Freiheit und nach ihrem eigenen Profil. Dabei kann es passieren, dass sie **Grenzen überschreiten** und **familiäre Bindungen austesten**.

Pubertät bietet

viel Zündstoff für spannende Auseinandersetzungen und große Konflikte.

Vorkommen können:

- Konflikte in der Familie (Weggehen, Umgang mit Geld, Freunde usw.).
- Starke Stimmungsschwankungen (Ängste, Selbstzweifel depressive Verstimmungen)
- Selbstschädigendes Verhalten bis hin zu Suizidversuchen
- Leistungseinbrüche in der Schule oder in der Ausbildung
- Konflikte mit den geltenden gesellschaftlichen Werten (Klauen, Schulverweigerung, verstärkte Aggression, Ausprobieren von Drogen)

Unsere Angebote:

- Wir **unterstützen** Jugendliche in dieser schwierigen Entwicklungsphase und bieten ihnen die Möglichkeit, Probleme mit uns zu besprechen.
- Wir **beraten** Eltern, die Gefühlswelt ihrer Kinder besser zu verstehen und trotz emotionalem Stress möglichst angemessen zu reagieren. Wir helfen ihnen dabei, einen guten Kontakt zu ihrem Kind aufrecht zu erhalten und eine gute Balance zwischen Elternverantwortung und Loslassen zu finden.
- Wir **bieten** Familiengespräche an, um gemeinsame neue Absprachen, Regeln und Verantwortlichkeiten festzulegen und so dem Jugendlichen eine angemessene Ablösung und den Schritt in eine verantwortungsvolle Selbstständigkeit zu ermöglichen